



Konzept zur Berufs- und Studienorientierung am Goethe-Gymnasium Reichenbach

1.) Zielstellung eines schulspezifischen Berufsorientierungskonzeptes:

- systematische, koordinierte und gezieltere Vorbereitung auf eine spätere Berufs- und Studienwahl
- Verstetigung von Maßnahmen zur Berufsorientierung am Goethe-Gymnasium und dadurch Sicherstellung einer hohen Qualität
- Stärkung der regionalen Wirtschaftsunternehmen durch Werbung für regionale Arbeitsplätze, Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten
- Insgesamt eine Möglichkeit, um Fachkräfte und Potential in der Region Vogtland / Reichenbach zu halten

2.) Stufenweiser Aufbau der Berufs- und Studienorientierung:

Klassenstufe	Alter der Schüler	Angestrebter Zeitraum	Veranstaltung/ Ideen zur künftigen Umsetzung	Erläuterung
6	11/12	2. Halbjahr	<ul style="list-style-type: none"> • Job-Interviews führen 	<p>Schülerinnen und Schüler führen nach festgelegten Kriterien Interviews mit mindestens drei Personen, die in unterschiedlichen Berufen tätig sind.</p> <p>Ergebnis: Schriftliche Zusammenfassung der Informationen und ggf. Vorstellung in der eigenen Klasse</p> <p>Integration in den regulären Lehrplan: Deutschunterricht z.B. Beschreiben von Vorgängen und Personen/ Freies Sprechen und Referieren, freies Sprechen usw.</p>
7	12/13	Mai/Juni	<ul style="list-style-type: none"> • „Eltern-Kind-Tage“ 	<p>Schülerinnen und Schüler begleiten (wenn möglich) an 2 Tagen ihre Eltern oder Verwandte und erhalten einen Einblick in deren Tätigkeiten</p> <p>Ergebnis: Bericht zu ihren Tätigkeiten und Beobachtungen, den besuchten Betrieben oder Berufen, inkl. persönlicher Reflexion</p> <p>Integration in den regulären Lehrplan: GRW-Unterricht</p>
8	13/14	Mai/Juni	<ul style="list-style-type: none"> • „Tage des sozialen/ gesellschaftlichen Engagements“ 	<p>Abzuleisten in Berufen/ Einrichtungen mit sozialem Hintergrund (Tätigkeiten in gemeinnützigen Vereinen/Einrichtungen wie: Pflegeheime, Krankenhäuser, THW, Feuerwehr, Tafel, Behinderteneinrichtungen, Kindertagesstätten, Grundschulen, Gemeinden etc.)</p> <p>Planung gemäß Schuljahresterminplan</p>
9	14/15	September/ Oktober	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Tag für Betriebsexkursionen in regionalen Unternehmen • Besuch einer Berufsorientierungsmesse 	<p>Ergebnis: Vorstellung von Berufs- und Studienmöglichkeiten</p> <p>Verantwortlich: Beratungslehrer</p>
10		bis Weihnachten	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von (Online-)Persönlichkeits- und Berufswahltests – Berufswahlpass 	<p>Ziel: Eigenwahrnehmung verbessern & Stärken und Interessen kennenlernen</p> <p>Integration in den regulären Lehrplan: Deutschunterricht</p>
11		1. Projekttag (September und Oktober)	<ul style="list-style-type: none"> • Training: „Wie bewerbe ich mich?“ 	<p>Ziel: Unterstützung durch externe Partner, mit dem Ziel aktuelle Bewerbungen gestalten zu können</p>

		Oktober)		
		2. Projekttag (September und Oktober)	<ul style="list-style-type: none"> Besuch der Studienberatung WHZ und Planung & Teilnahme an einer Veranstaltung im Schülerlabor der WHZ 	Ziel: Informationen über Studiermöglichkeiten in der Region Externe Partner: WHZ, Schülerlabor WHZ Finanzierung: weitgehend kostenfrei, eventuell Eigenbeitrag zu den Fahrtkosten Verantwortlich: Klassenlehrer/ Berufsberater/Beratungslehrer BO/ eventuell Lehrer aus Bereich Naturwissenschaften (Labor)
		April/Mai	<ul style="list-style-type: none"> Großes Betriebspraktikum (2 Wochen) 	Abzuleisten im Unternehmen eigener Wahl / Aufteilung auf zwei Partner möglich Ergebnis: Praktikumsbericht Verantwortlich: schulischer Berufsberater/Beratungslehrer BO
10	15/16	September/ Oktober	<ul style="list-style-type: none"> Berufsorientierungsmarkt Reichenbach 	Ziel: Kontakte zu örtlichen Unternehmen herstellen; Information über regionale Ausbildungs- und Studiermöglichkeiten
		September/ Oktober	<ul style="list-style-type: none"> Projekttag: „Zukunftstag“ 	Ziel: Vermittlung von „Alltagswissen“ zu Finanzen, Wirtschaft, Wohnen usw. „Softskills“ Durchführung mit externen Partnern
		September-Juni	<ul style="list-style-type: none"> Je 1 Pflichtgespräch mit Berufsberater innerhalb der eigenen Schule 	Ziel: Beratungsprotokoll, tiefere Orientierung, ggfl. bereits klare Vorstellungen Externe Partner: Arbeitsagentur
		Juni/Juli	<ul style="list-style-type: none"> „Tag(e) der vogtländischen Wirtschaft“ 	Ziel: Aufbau von Kontakten und Einblicke in potentielle Arbeitgeber der Region. Die Schüler tragen sich im Vorfeld für ein Unternehmen/einen Berufszweig ein, verfassen dafür eine vollumfängliche Bewerbung, die den Unternehmen zugestellt wird. Anschließend erfolgt ein Minipraktikum im gewählten Unternehmen. Ergebnis: Feedback-Bogen (zur Bewerbung, Auftreten, Eindrücke) seitens der Unternehmen an die Schülerinnen und Schüler Verantwortlich: Unternehmen & schulischer Berufsberater/Beratungslehrer BO
11	16/17	September/ Oktober	<ul style="list-style-type: none"> Berufsberatung zur Studien- und Berufswahl, Bewerbungsverfahren 	Ergebnis: Beratungsprotokoll Externer Partner: Arbeitsagentur
		Januar	<ul style="list-style-type: none"> Hochschultag Sachsen 	Möglichkeit eine Hochschule in Sachsen zu besuchen
		kontinuierlich	<ul style="list-style-type: none"> Präsentationen ehem. Schüler zu ihren Ausbildungen/Studienfächern 	Verantwortlich: schulischer Berufsberater/Beratungslehrer BO
		Juni	<ul style="list-style-type: none"> Präsentation von dualen Ausbildungen (BA Sachsen) an der Schule 	2 Ustd., ggf. in Kooperation mit Gymnasien der Region Verantwortlich: schulischer Berufsberater/Beratungslehrer BO
		Letzte Schulwoche	<ul style="list-style-type: none"> Betriebsbesichtigung zum Thema duales Studieren (Tag der vogtl. Industrie) 	Pflichtveranstaltung mit vorheriger Einschreibung bei verschiedenen Unternehmen Verantwortlich: schulischer Berufsberater/Beratungslehrer BO
12	17/18	Oktober	<ul style="list-style-type: none"> Individuelles Gespräch mit Studienberatung 	Ergebnis: Beratungsprotokoll Verantwortlich: schulischer Berufsberater/Beratungslehrer BO
		kontinuierlich	<ul style="list-style-type: none"> Präsentationen ehem. Schüler zu ihren Ausbildungen/Studienfächern 	fakultativ